

KONZERT

SONNTAG, 5.1.2020

17:00

KUSPO Pratteln

Kultur- und Sportzentrum

«Johann Strauss und seine Zeit»

Es musiziert das Ensemble
«Wiener G'schichten»

Karen Haverbeck Sopran und Conférencière

Martin Masan Violine

Vahagn Aristakesyan Violine

Fulvia Mancini Violoncello

Claudia Brunner Kontrabass

Katharina Enders Querflöte

Edgar Kamber Klarinette/Saxophon

Shahane Zurabova Klavier

Lorenz Hunziker Percussion

kultur

PRÄTTELN

Eintrittskarten an der Abendkasse ab 16 Uhr
Erwachsene 35.- | Mitglieder 30.- |
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre gratis

Operettenmelodien, Walzer, Polkas und mehr...

Der Schauplatz der Operetten während der «Goldenen Ära» in der Mitte des 18. Jahrhunderts ist fast immer Wien, das damals als Hauptstadt der Donaumonarchie eines der kulturellen Zentren der Welt war. Ein beliebter Gegenstand dieser Operetten war das (vermeintliche) Leben der Aristokratie, während im Publikum hauptsächlich Bürger sassen. Musikalisch dominierten insbesondere bei Vater und Sohn Johann Strauss die Walzer- und Polkamusik. Hinzu kam häufig ungarische Folklore wie der Csárdás. Johann Strauss Sohn versetzte mit seiner Musik halb Europa in einen Rausch.

Bis heute tanzt alle Welt seine Walzer – es sind gewissermassen die ersten Schlager der Musikgeschichte. Der Walzer wurde allerdings nicht, wie viele glauben, in Wien erfunden. Die Ursprünge liegen rund 250 Jahre zurück, in Volkstänzen wie dem deutschen Ländler; ein Vorläufer war auch die französische Muzette. Die Bezeichnung «Wiener Walzer» gibt es seit etwa 1825, geprägt haben sie Johann Strauss Vater und dessen Freund Joseph Lanner. Johann Strauss Sohn verpasste dem Walzer mehr Glamour und Temperament, er machte ihn zur Popmusik des 19. Jahrhunderts.

Das Ensemble «**Wiener G'schichten**» verwöhnt sein Publikum mit Highlights aus dieser Zeit, nicht nur von der Familie Strauss, sondern auch von anderen berühmten Komponisten wie Antonin Dvorák, Johannes Brahms oder Emmerich Kálmán.

Lassen Sie sich von all den wunderbaren Werken verzaubern.



Karen Haverbeck
Sopran und Conférencière



Martin Masan
Violine



Katharina Enders
Querflöte



Vahagn Aristakesyan
Violine



Edgar Kamber
Klarinette/Saxophon



Fulvia Mancini
Violoncello



Shahane Zurabova
Klavier



Claudia Brunner
Kontrabass



Lorenz Hunziker
Percussion

Konzertprogramm

- Fata Morgana – Polka Mazur op. 330 Johann Strauss (Sohn)
- Künstlerleben – Walzer op. 316 Johann Strauss (Sohn)
- Ich bin verliebt (aus der Operette «Clivia») Nico Dostal
- Slawischer Tanz op. 72 Nr. 2 Antonin Dvorák
- Schwarze Katharina (russischer Foxtrott) Konstantin Sidorovich
- Höre ich Zigeunergeigen (aus «Gräfin Mariza») Emmerich Kálmán
- Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 Johannes Brahms
- Persischer Marsch op. 289 Johann Strauss (Sohn)
- Walzer Nr. 2 (aus der Suite für Varieté-Orchester) Dmitri Schostakowitsch
- Csárdás (aus «Die Fledermaus») Johann Strauss (Vater)
- Kaiserwalzer op.437 Johann Strauss (Sohn)